

2020

Q1

Quartalsmitteilung

1. Januar bis 31. März

SURTECO

Mio. €	Q1		
	1.1.-31.3. 2019	1.1.-31.3. 2020	Δ %
Umsatzerlöse	181,9	171,6	-6
davon			
- Deutschland	47,7	47,1	-1
- Ausland	134,2	124,5	-7
EBITDA	22,5	23,9	+6
EBITDA-Marge in %	12,4	13,9	
EBIT	11,6	13,4	+16
EBIT-Marge in %	6,4	7,8	
EBT	10,6	12,8	+21
Konzerngewinn	7,6	8,9	+16
Ergebnis je Aktie in €	0,49	0,57	+16
Anzahl Aktien	15.505.731	15.505.731	
	31.3.2019	31.3.2020	Δ %
Nettofinanzverschuldung in Mio. €	211,0	184,8	-12
Verschuldungsgrad in %	58	52	-6 Pkt.
Eigenkapitalquote in %	41,6	43,4	+1,8 Pkt.
Mitarbeiter	3.286	3.183	-3
	31.12.2019	31.3.2020	Δ %
Nettofinanzverschuldung in Mio. €	179,9	184,8	+3
Verschuldungsgrad in %	51	52	+1 Pkt.
Eigenkapitalquote in %	45,4	43,4	-2 Pkt.
Mitarbeiter	3.174	3.183	-

Wirtschaftsbericht

Geschäftsverlauf

Der SURTECO Konzern begann das Geschäftsjahr 2020 mit einer positiven Geschäftsentwicklung. Ab Mitte März zeigten sich die Auswirkungen der Covid-19 Pandemie in einer rückläufigen Nachfrage. Der Konzern hat das erste Quartal mit einem Umsatz von Mio. € 171,6 nach Mio. € 181,3 im Vorjahr abgeschlossen. Unter Berücksichtigung der Umsätze des im Juli 2019 veräußerten Imprägniergeschäfts lag der bereinigte Umsatz um 1,5 % unter dem Vorjahr. Dabei gaben die Binnenumsätze und die Geschäfte im restlichen Europa jeweils leicht um 1 % nach. Der Rückgang in Amerika von 23 % war vom veräußerten Imprägniergeschäft beeinflusst. Bereinigt fielen die Umsätze in Amerika nur leicht um 2 %. In Asien, Australien und sonstigen Märkten gaben die Geschäfte ebenfalls leicht um 2 % nach. Die Auslandsumsatzquote gab von 73,8 % im Vorjahr auf 72,6 % in den ersten drei Monaten 2020 nach.

Decoratives

Im ersten Quartal 2020 fielen die Umsätze des Segments Decoratives leicht auf Mio. € 125,7 nach Mio. € 129,4 im Vorjahreszeitraum. Dabei wurde das Geschäft insbesondere im März durch die Corona-Pandemie negativ beeinflusst, nachdem die Umsätze in den ersten beiden Monaten noch auf Vorjahresniveau lagen. Während die Geschäfte mit dekorativen Drucken im ersten Quartal um 8 % stiegen, gaben die Umsätze mit Kantenbändern um 2 % und mit Finishfolien um 7 % nach. Bei den sonstigen Produkten und Handelswaren war ein Rückgang von 15 % zu verzeichnen.

Profiles

Das Segment Profiles konnte in den ersten drei Monaten 2020 trotz Corona-Krise die Umsätze um 8 % auf Mio. € 26,6 (Q1-2019: Mio. € 24,6) steigern. Ein nachlassendes Geschäft mit technischen Profilen (-2 %) konnte mit Zugewinnen von 15 % bei Sockelleisten überkompensiert werden. Hierin spiegeln sich zusätzliche Geschäfte im DIY-Bereich wider. Die Umsätze mit Handelswaren, die ergänzend zu den Sockelleisten angeboten werden, stiegen um 5 %.

Technicals

Die Veräußerung des nordamerikanischen Imprägniergeschäfts im Juli 2019 war ursächlich für den Rückgang der Umsatzerlöse im ersten Quartal 2020. Mit Mio. € 19,3 lag der Umsatz um 31 % unter dem Vorjahr (Mio. € 27,9). Organisch sank der Umsatz wegen den ersten Auswirkungen aus der Corona-Krise sowie einer weiter verhaltenen Nachfrage im Laminatfußbodengeschäft um 5 %. Dabei gaben die Geschäfte mit Imprägnaten veräußerungsbereinigt um 15 % nach. Auch die Umsätze mit Kantenbändern für Nischenmärkte in der Möbelindustrie fielen um 4 % wohingegen mit Finishfolien ein Plus von 5 % erwirtschaftet werden konnte.

Ergebnis Konzern

Im ersten Quartal 2020 sank die Gesamtleistung des Konzerns um 5 % auf Mio. € 174,0 (Vorjahr: Mio. € 182,5). Die Materialaufwendungen gaben in diesem Zeitraum von Mio. € 89,2 auf Mio. € 79,7 nach, was zu einer Verbesserung der Quote im Verhältnis zur Gesamtleistung von 48,9 % im Vorjahr auf 45,8 % führte. Auch die Personalaufwendungen

minderten sich von Mio. € 47,3 im Vorjahr auf Mio. € 45,9, die entsprechende Quote stieg aufgrund der stärker gesunkenen Gesamtleistung von 25,9 % auf 26,4 %. In Verbindung mit leicht gestiegenen sonstigen betrieblichen Aufwendungen von Mio. € 25,5 nach Mio. € 24,4 im Vorjahr stieg das Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzergebnis und Steuern (EBITDA) um 6 % auf Mio. € 23,9 (Vorjahr: Mio. € 22,5). Die Abschreibungen betragen Mio. € 10,5 nach Mio. € 10,9 im Vorjahr. Insofern stieg das Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern um 16 % von Mio. € 11,6 auf Mio. € 13,4. Das Finanzergebnis von Mio. € -0,6 (Vorjahr: Mio. € -1,0) war von einem verbesserten Zinsaufwand durch die Rückführung eines US-Private-Placements im August 2019 begünstigt. In Summe lag der Konzerngewinn bei Mio. € 8,9 nach Mio. € 7,6 im Vorjahr. Unter Zugrundelegung von unverändert 15,5 Mio. Stück Aktien lag das Ergebnis je Aktie im ersten Quartal 2020 bei € 0,57 (Vorjahr: € 0,49).

Ergebnis der Segmente

Das EBIT des Segments Decoratives stieg im Wesentlichen aufgrund einer verbesserten Materialaufwandsquote von Mio. € 9,4 im Vorjahr auf Mio. € 10,2 im ersten Quartal 2020. Einhergehend mit einer gesteigerten Geschäftstätigkeit konnte das Segment Profiles das EBIT von Mio. € 2,8 im Vorjahr auf Mio. € 3,4 erhöhen. Auch des EBIT des Segment Technicals stieg aufgrund verbesserter Kostenpositionen von Mio. € 1,0 im Vorjahr auf Mio. € 1,9.

Vermögens- und Finanzlage

Verkürzte Bilanz des SURTECO Konzerns

Mio. €	31.12. 2019	31.3. 2020
AKTIVA		
Kurzfristige Vermögenswerte	281,8	323,5
Langfristige Vermögenswerte	498,5	495,9
Bilanzsumme	780,3	819,4
PASSIVA		
Kurzfristige Schulden	123,4	161,7
Langfristige Schulden	302,3	301,8
Eigenkapital	354,6	355,9
Bilanzsumme	780,3	819,4

Die Bilanzsumme des Konzerns stieg zum 31. März 2020 auf Mio. € 819,4 (31. Dezember 2019: Mio. € 780,3). In Anspruch genommene Kreditlinien zur Sicherung der Liquidität in der Corona-Krise sowie gestiegene Forderungen aus Lieferungen und Leistungen führten zum Anstieg der kurzfristigen Vermögenswerte von Mio. € 281,8 zum Jahresende 2019 auf Mio. € 323,5 zum Bilanzstichtag des ersten Quartals 2020. Die langfristigen Vermögenswerte blieben mit Mio. € 495,9 auf dem Niveau des Jahresendes 2019 (Mio. € 498,5). Auf der Passivseite der Bilanz erhöhten sich wegen der in Anspruch genommenen Kreditlinien die kurzfristigen Schulden von Mio. € 123,4 zum 31. Dezember 2019 auf

Mio. € 161,7 zum Ende des ersten Quartals 2020. Die langfristigen Schulden blieben mit Mio. € 301,8 ebenso auf dem Niveau vom Jahresende 2019 (Mio. € 302,3), wie das Eigenkapital mit Mio. € 355,9 (31. Dezember 2019: Mio. € 354,6). Die Eigenkapitalquote gab aufgrund der verlängerten Bilanz auf 43,4 % (31. Dezember 2019: 45,5 %) nach. Der Free Cashflow im ersten Quartal 2020 lag bei Mio. € -5,3 nach Mio. € -2,5 im Vorjahr während sich die Nettofinanzverschuldung von Mio. € 211,0 im Vorjahr auf Mio. € 184,8 verbesserte.

Ermittlung des Free Cashflow

Mio. €	1.1.-31.3. 2019	1.1.-13.3. 2020
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	6,2	5,1
Erwerb von Sachanlagevermögen	-7,2	-10,3
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	-0,4	-0,8
Erlöse / Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	-1,3	0,5
Erlöse aus At Equity bilanzierten Unternehmen	0,2	0,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8,7	-10,4
Free Cashflow	-2,5	-5,3

Risiko- und Chancenbericht

Die detaillierte Beschreibung des Risikomanagement-Systems sowie der einzelnen Risikokategorien kann dem Risiko- und Chancenbericht im Geschäftsbericht 2019 entnommen werden. Gegenüber dem Jahresende 2019 ergaben sich im ersten Quartal 2020 einhergehend mit der erwarteten gesamtwirtschaftlichen Rezession aufgrund der Corona-Pandemie ein zusätzliches gesamtwirtschaftliches Einzelrisiko im Segment Decoratives mit der Schadensklasse 4 und der Eintrittswahrscheinlichkeitsklasse 4 und im Segment Technicals zwei zusätzliche gesamtwirtschaftliche Einzelrisiken mit der Schadensklasse 1 und der Eintrittswahrscheinlichkeitsklasse 4 bzw. 3.

Ausblick auf das Gesamtjahr 2019

Ohne Berücksichtigung der Auswirkungen der Covid-19 Pandemie lag die Umsatzerwartung des SURTECO Konzerns für das Geschäftsjahr 2020 bei Mio. € 675 bis Mio. € 700 und das erwartete Konzernergebnis (EBIT) für das Geschäftsjahr 2020 bei Mio. € 40 bis Mio. € 45. Aufgrund der erwarteten globalen Rezession im Zuge der Covid-19 Pandemie erwartet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2020, dass die Umsätze und das Konzernergebnis erheblich unter diesen ursprünglichen Zielen liegen werden.

Gewinn- und Verlustrechnung

T€	Q1		
	1.1.-31.3. 2019	1.1.-31.3. 2020	Δ %
Umsatzerlöse	181.906	171.643	-6 %
Bestandsveränderungen	-576	1.169	
Andere aktivierte Eigenleistungen	1.212	1.192	
Gesamtleistung	182.542	174.004	-5 %
Materialaufwand	-89.230	-79.734	-11 %
Personalaufwand	-47.283	-45.854	-3 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-24.359	-25.522	+5 %
Sonstige betriebliche Erträge	815	979	+20 %
EBITDA	22.485	23.873	+6 %
Abschreibungen	-10.924	-10.493	-4 %
EBIT	11.561	13.380	+16 %
Finanzergebnis	-989	-597	-40 %
EBT	10.572	12.783	+21 %
Ertragsteuern	-2.854	-3.817	+34 %
Periodenergebnis	7.718	8.966	+16 %
Davon entfallen auf:			
Eigentümer des Mutterunternehmens (Konzerngewinn)	7.643	8.886	+16 %
Nicht beherrschende Anteilseigner	75	80	
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie (€)	0,49	0,57	+16 %
Anzahl Aktien	15.505.731	15.505.731	

Bilanz

T€	31.12.2019	31.3.2020
AKTIVA		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	83.579	106.140
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	52.630	70.497
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	172	313
Vorräte	123.060	124.217
Kurzfristige Ertragsteuerforderungen	5.187	5.166
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	8.281	7.130
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	8.871	10.071
Kurzfristige Vermögenswerte	281.780	323.534
Sachanlagevermögen	236.875	237.683
Nutzungsrechte	31.473	30.405
Immaterielle Vermögenswerte	53.767	52.197
Geschäfts- oder Firmenwerte	162.844	162.023
At Equity bewertete Anteile	2.516	2.766
Finanzanlagen	30	29
Sonstige langfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	81	73
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	2.188	2.226
Aktive latente Ertragsteuern	8.771	8.541
Langfristige Vermögenswerte	498.545	495.943
	780.325	819.477

bitte wenden

Bilanz

T€	31.12.2019	31.3.2020
PASSIVA		
Kurzfristige Finanzschulden	8.928	37.710
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	62.905	67.575
Vertragsverbindlichkeiten gem. IFRS 15	4	4
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	68
Ertragsteuerschulden	1.593	2.325
Kurzfristige Rückstellungen	20.023	19.642
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	2.410	6.579
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	27.505	27.821
Kurzfristige Schulden	123.368	161.724
Langfristige Finanzschulden	254.535	253.250
Pensionen und weitere Personalverpflichtungen	13.765	13.819
Rückstellungen (langfristig)	126	482
Sonstige langfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	113	31
Passive latente Ertragsteuern	33.785	34.222
Langfristige Schulden	302.324	301.804
Grundkapital	15.506	15.506
Kapitalrücklage	122.755	122.755
Gewinnrücklagen	203.396	205.173
Konzerngewinn	9.428	8.886
Auf Eigentümer des Mutterunternehmens entfallendes Kapital	351.085	352.320
Nicht beherrschende Anteilseigner	3.548	3.629
Gesamtes Eigenkapital	354.633	355.949
	780.325	819.477

Kapitalflussrechnung

T€	Q1	
	1.1.-31.3. 2019	1.1.-31.3. 2020
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	6.163	5.082
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-8.736	-10.403
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1.995	26.329
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-4.568	21.008
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
Stand 1. Januar	120.954	83.579
Einfluss von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-284	1.553
Stand 31. März	116.102	106.140

Segmentberichterstattung

Umsatzerlöse

T€	Decoratives	Profiles	Technicals	Überleitung	SURTECO Konzern
1.1.-31.3.2020					
Außenumsatz	125.709	26.645	19.289	-	171.643
Konzerninnenumsatz	4.554	283	848	-5.685	-
Gesamtumsatz	130.263	26.928	20.137	-5.685	171.643
1.1.-31.3.2019					
Außenumsatz	129.365	24.648	27.893	-	181.906
Konzerninnenumsatz	5.065	301	956	-6.322	-
Gesamtumsatz	134.430	24.949	28.849	-6.322	181.906

Segmentergebnis

T€	Decoratives	Profiles	Technicals	Überleitung	SURTECO Konzern
1.1.-31.3.2020					
EBIT	10.246	3.362	1.903	-2.131	13.380
1.1.-31.3.2019					
EBIT	9.370	2.843	1.048	-1.700	11.561

Segmentberichterstattung

Nach regionalen Märkten

Umsatzerlöse SURTECO Konzern

T€	1.1.-31.3.2019	1.1.-31.3.2020
Deutschland	47.722	47.051
Restliches Europa	84.202	83.239
Amerika	36.106	27.792
Asien, Australien, Sonstige	13.876	13.561
	181.906	171.643

Umsatzerlöse Decoratives

T€	1.1.-31.3.2019	1.1.-31.3.2020
Deutschland	29.114	27.763
Restliches Europa	59.731	58.067
Amerika	28.148	27.445
Asien, Australien, Sonstige	12.372	12.434
	129.365	125.709

Umsatzerlöse Profiles

T€	1.1.-31.3.2019	1.1.-31.3.2020
Deutschland	13.483	14.710
Restliches Europa	10.848	11.675
Amerika	122	135
Asien, Australien, Sonstige	195	125
	24.648	26.645

Umsatzerlöse Technicals

T€	1.1.-31.3.2019	1.1.-31.3.2020
Deutschland	5.125	4.578
Restliches Europa	13.623	13.497
Amerika	7.836	212
Asien, Australien, Sonstige	1.309	1.002
	27.893	19.289

Ermittlung der Kennzahlen

EBITDA	Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzergebnis und Steuern
EBIT	Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern
EBIT-Marge in %	EBIT/Umsatz
EBITDA-Marge in %	EBITDA/Umsatz
Eigenkapitalquote in %	Eigenkapital/Gesamtkapital (=Bilanzsumme)
Ergebnis je Aktie in €	Konzerngewinn/Anzahl Aktien
Marktkapitalisierung in €	Anzahl Aktien x Schlusskurs am Stichtag
Materialaufwandsquote in %	Materialkosten/Gesamtleistung
Nettofinanzschulden in €	Kurzfristige Finanzschulden + Langfristige Finanzschulden - Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente
Personalaufwandsquote in %	Personalkosten/Gesamtleistung
Verschuldungsgrad in %	Nettofinanzschulden/Eigenkapital
Working Capital in €	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen + Vorräte - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Finanzkalender

14. August 2020	6-Monatsbericht Januar – Juni 2020
13. November 2020	9-Monatsbericht Januar – September 2020

Q1

Ansprechpartner

Martin Miller

Investor Relations und Pressestelle

T: +49 (0)8274/9988-508

F: +49 (0)8274/9988-515

ir@surteco-group.com

www.surteco-group.com

SURTECO GROUP SE

Johan-Viktor-Bausch-Straße 2

86647 Buttenwiesen

Börsen-Kürzel: SUR

ISIN: DE0005176903



SURTECO